

Pressemitteilung

Berlin, 13. Februar 2023

„Women in Leadership“: globales Event von Top Business Schools zur Förderung von Frauen in Führungspositionen

Die vier europäischen Business Schools Cranfield School of Management (Vereinigtes Königreich), ESMT Berlin (Deutschland), Imperial College Business School (Vereinigtes Königreich) und Rotterdam School of Management (Niederlande) haben sich erneut zusammengetan, um am 16. Februar 2023 gemeinsam zum zweiten Mal das virtuelle Event „Women in Leadership“ zu veranstalten.

Nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr unter dem Motto „Empower your success“ finden in diesem Jahr Vorträge und Diskussionen zum Thema „Achieving your next steps“ statt, die sich um die wichtigsten Fragen rund um das Thema Karriereleiter aufsteigen drehen: Wie findet man die richtigen Vorbilder für die eigene Karriere? Welche Schritte sind jetzt notwendig, um die eigene Karriere voranzubringen? Wie kann das eigene Netzwerk dabei helfen, Unterstützung zu bekommen?

Zu den diesjährigen Vortragenden gehören:

- Dr. Deirdre Anderson, Direktorin des Gender, Leadership, and Inclusion Centre, Cranfield University
- Hetty Brand-Boswijk, Direktorin für Coaching, Rotterdam School of Management
- Prof. Gianluca Carnabuci, Professor für Organizational Behavior, Direktor für Forschung und Inhaber des Ingrid und Manfred Gentz Lehrstuhls für Wirtschaft und Gesellschaft, ESMT Berlin
- Dorothy Grandia, stellvertretende Direktorin für Programmplanung am Erasmus Center for Women & Organisations, Rotterdam School of Management
- Lisa Umenyiora, Direktorin für Karriere und Studierendenleben, Imperial College Business School
- Prof. Sue Vinnicombe CBE, globale Führungspersönlichkeit und Verfechterin des Wandels im Bereich der Frauenrechte, Cranfield School of Management

Die Vortragenden geben Einblicke, wie sich Netzwerke als wertvolles Instrument für die eigene Karriere nutzen lassen und warum für Frauen andere Taktiken besser funktionieren als für Männer. Im zweiten großen Themenpunkt geht es um die Frage, wie man den Drahtseilakt zwischen Respekt und Sympathie schafft und wie sich in diesem Zuge die besten Ergebnisse für die Managerinnen selbst, aber auch für die Organisationen erzielen lassen. Im dritten Themenblock erhalten die Teilnehmenden praktische Schritte, die sie vornehmen können, um ihre Karriere auf die nächste Stufe zu bringen. Die letzte Keynote wird sich auf die Bedeutung der richtigen Vorbilder konzentrieren.

Die Veranstaltung findet am 16. Februar online von 11:00-14:00 Uhr statt. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur kostenlosen Registrierung finden Interessierte [hier](#).

Über die ESMT Berlin

Die ESMT Berlin ist die höchstplatzierte Business School in Deutschland und die erste und einzige deutsche Wirtschaftsuniversität in den europäischen Top 10. Von 25 führenden globalen Unternehmen gegründet, bietet die ESMT Master-, MBA- und PhD-Studiengänge sowie Managementweiterbildung an. Die Kurse werden auf dem Berliner Campus, an Standorten weltweit, online sowie als Onlinekurse mit Teilpräsenz angeboten. Mit einem Fokus auf Leadership, Innovation und Analytics veröffentlichen die Professorinnen und Professoren der ESMT regelmäßig ihre Forschungsergebnisse in führenden wissenschaftlichen Zeitschriften. Zusätzlich bietet die ESMT eine Plattform für den Diskurs zwischen Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Die ESMT ist eine staatlich anerkannte private wissenschaftliche Hochschule mit Promotionsrecht, akkreditiert von AACSB, AMBA, EQUIS und FIBAA, und engagiert sich für Vielfalt, Gleichstellung und Inklusion in all ihren Aktivitäten und Gemeinschaften. www.esmt.berlin

Pressekontakt

Jennifer Reo

Pressesprecherin

jennifer.reo@esmt.org

+49 151 1457 1830